Objekt:	Deultum
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18248966

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus Arabs mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Genius mit Korb (modius) auf dem Kopf steht nach l. In seinem l. Arm trägt er ein Füllhorn (cornucopiae) und in der r. Hand eine Schale (patera) über einen flammenden Altar.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.07 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Deultum
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	John Rushout (2. Baron Northwick) (1770-1859)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 164 Nr. 38 (dieses Stück, Deutung als Fortuna).
- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 93. 410 Nr. 1616-1617 (Vs. 156/Rs. 47, 244-247 n. Chr.)..
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 136 Nr. 474-C/I, 3 (dieses Stück).